

## Niederschrift

über die 17. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage am 6. März 2017 im Dorfgemeinschaftshaus in Drage.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Hans Hermann Paulsen
2. Gemeindevertreter Horst Jähnichen
3. Gemeindevertreter Holger Treichel
4. Gemeindevertreter Heino Ellhöft
5. Gemeindevertreterin Finja Spangenberg
6. Gemeindevertreter Horst St. Johannis
7. Gemeindevertreterin Maren Fürst
8. Gemeindevertreter Steve Gröne
9. Gemeindevertreter Jens-Uwe Beck
10. Gemeindevertreter Jürgen Schlüter
11. Gemeindevertreterin Birte Überleer
12. Gemeindevertreter Frederik Pers

### Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Heldt Heinrich Cornils

### Außerdem sind anwesend:

Ehrenbürgermeister Horst Nöhring  
Ulf Thiele, Freiwillige Feuerwehr Drage  
Integrationsbeauftragte Urte Andresen  
Ines Jensen, Schriftführerin Amt Nordsee-Treene  
Helmuth Möller, HN  
sowie 19 Zuhörerinnen/Zuhörer

Bürgermeister Hans Hermann Paulsen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Drage. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Drage ist beschlussfähig.

Da der Antrag auf Bezuschussung der Drager Schützengilde zu spät eingereicht worden ist, wird er in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung behandelt. Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung um TOP 13 erweitert. Weitere Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

### Tagesordnung

1. Förderungsmöglichkeiten im Rahmen der Orts(kern)entwicklung
2. Bestätigung der Wahl des stellv. Gemeindeführers mit anschl. Ernennung und Vereidigung
3. Feststellung der Niederschrift über die 16. Sitzung am 5.12.2016
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschüsse
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Einwohnerfragestunde
8. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Landtagswahl und für den Bürgerentscheid am 7.5.2017
9. Nachbesetzung im Prüfungsausschuss

10. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse der Feuerwehr
11. Vergabe der Arbeiten für den Ausbau Dahrenweg
12. Bericht über Möglichkeiten aus dem Knickschutzprogramm
13. W-Lan Anschluss für Flüchtlingsarbeit

**1. Nicht öffentlich**

14. Grundstücksangelegenheiten

**1. Förderungsmöglichkeiten im Rahmen der Orts(kern)entwicklung / Bericht der Integrationsbeauftragte Urte Andresen über die Flüchtlingsarbeit**

Der Regionalbetreuer Joschka Weidemann lässt sich für heute entschuldigen. Daher hat der Bürgermeister kurzfristig die **Integrationsbeauftragte Urte Andresen** eingeladen. Zu dem Förderprogramm kann der Bürgermeister berichten, Reetdachmodernisierungen können gefördert werden. Voraussetzung dafür ist, dass ein Entwicklungskonzept erstellt wird. Weitere Informationen werden folgen.

Die Integrationsbeauftragte Urte Andresen berichtet über die Flüchtlingsarbeit und informiert über verschiedene Veranstaltungen. In 2015 waren ca. 1.900 Flüchtlinge in ganz Nordfriesland unterzubringen, in 2016 waren es noch ca. 600. In 2017 sind mit ca. 450 Flüchtlingen zu rechnen. Das Ziel wird sein, die Unterbringungen zentraler vorzunehmen, sowie die Sprachförderung, u.a. auch hier im Dorfgemeinschaftshaus, vorzunehmen. Sie weist auf die Wohnungsproblematik hin. Ein großer Dank geht an die engagierten Helfer, die im Rahmen des „runden Tisches“ die Betreuung von geflohenen Menschen vornehmen. Sie begrüßt auch sehr gerne weitere helfende Hände, die Bereitschaft zeigen, die Flüchtlingsarbeit am runden Tisch zu unterstützen.

Bürgermeister Paulsen dankt Urte Andresen für den ausführlichen Bericht. Sie verlässt nach dem TOP 1 die Sitzung.

**2. Bestätigung der Wahl des stellv. Gemeindeführers mit anschl. Ernennung und Vereidigung**

Die Gemeindevertretung bestätigt einstimmig die Wahl von Ulf Thiele zum stellv. Gemeindeführer.

Bürgermeister Paulsen ernennt und vereidigt Ulf Thiele zum stellv. Gemeindeführer. Er leistet den Beamteneid.

**3. Feststellung der Niederschrift über die 16. Sitzung am 5.12.2016**

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

**4. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Paulsen berichtet über folgende Termine und Angelegenheiten:

- 06.12.16 Gratulation zum 90. Geburtstag und Terminabsprache
- 07.12.16 Versammlung des Wasserverbandes
- 08.12.16 Termin beim Kreis und Weihnachtsfeier Gesangsverein
- 11.12.16 Weihnachtsfeier Sozialverband
- 13.12.16 Termin Tennet 380 KV-Leitung
- 14.12.16 Termin bezüglich Bauvorhaben Mühlenweg
- 15.12.16 Amtsausschuss mit Weihnachtsfeier
- 20.12.16 Termin Tennet in Heide und Schulverbandsversammlung

- 21.12.16 Weihnachtsfeier Gemeinschaftsamt
- 03.01.17 den Neujahrsempfang der Gemeinde beim Amt planen
- 06.01.17 Termin Bauvorhaben Mühlenweg
- 07.01.17 Einladung der Schützen zum Kohlbuffet
- 09.01.17 Bürgermeisterrunde im Amt
- 13.01.17 Termin Bauvorhaben Mühlenweg und Feuerwehrversammlung
- 20.01.17 Neujahrsempfang
- 27.01.17 Neujahrsempfang in Bergenhusen
- 30.01.17 Jahreshauptversammlung DRK
- 31.01.17 Sitzung Bau-Wege-und Umweltausschuss
- 02.02.17 Sitzung Sozialverband
- 03.02.17 Beekenbrennen
- 08.02.17 Jugendfeuerwehrversammlung
- 10.02.17 Ringreiterversammlung
- 11.02.17 Feuerwehrtag
- 16.02.17 Managerplan Eider in St. Annen
- 17.02.17 Sitzung Freunde für Hajnowka
- 17.02.17 Termin Dahrenweg
- 20.02.17 Bürgermeisterrunde im Amt
- 24.02.17 Gratulation zum 85. Geburtstag
- 04.03.17 Feuerwehrball
- 06.03.17 Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
- Der Bürgermeister verliest ein Schreiben von XXXXXXXXXXXX, in dem er sich für die finanzielle Unterstützung für den Lauf zwischen den Meeren bedankt.
- Es sollen ca. 400 Container der Kaserne in Seeth verschenkt werden. Der Bürgermeister hat für die Gemeinde einen Toilettencontainer und einen Wohncontainer angemeldet.

## **5. Bericht der Ausschüsse**

### **Jugend-, Sport-, Kultur- und Sozialausschuss:**

Maren Fürst gibt folgende Termine bekannt:

- 15.03.17 Insektenhotel mit dem Landfrauenverein basteln
- 03.04.17 Kulturausschusssitzung
- 17.04.17 Ostereiersuchen
- 18.04.17 Nähen für Kinder
- 21.06.17 Wanderabend in Drage mit den Landfrauen
- 05.08.17 Fahrt nach Wacken, zusammen mit den Gemeinden Seeth, Süderstapel und Drage. Gestartet wird um 13 Uhr, geplant ist ein 2 – 3 stündiger Aufenthalt in Wacken, nach der Rückkehr gemeinsames Grillen. Unkostenbeitrag 15,-- €. Anmeldungen werden schon jetzt entgegengenommen. Maren berichtet, dass die Gemeinde Seeth diese Veranstaltung mit 100,-- € unterstützt. Sie fragt, ob sich die Gemeinde Drage auch mit 100,-- € beteiligt.
- 06.08.17 Frühstück an der Eider

### **Bau-, Wege- und Umweltausschuss:**

Hans Hermann Paulsen berichtet, dass auf der Ausschusssitzung immer das vorherige Protokoll vorgenommen wird, um zu schauen, ob alle Punkte abgearbeitet worden sind.

Steve Gröne berichtet über **Bestandsaufnahmen**. Die Trauerseeschwalbe ist hier ansässig, sowie ein großer Bestand Blaukelchen. Ferner berichtet er von der Sitzung der **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald** in Bohmstedt, bezüglich des Ersatzgeldes Windkraft.

Horst Jähnichen spricht, in Bezug auf die Ausschusssitzung, den **Investitionsplan des Dorfgemeinschaftshauses** an. Er hat Kontakt mit einem Tischler aufgenommen. Dieser

bestätigt, dass die Holztür noch hält, sie müsste nur mal vernünftig gestrichen werden. Er hat 3 Angebote für Malerarbeiten der Fenster und der Tür vorliegen. Das 1. Angebot beträgt ca. 3.100 € und beinhaltet alle Leistungen, inkl. der Dichtungen und die defekten Scheiben. Das 2. Angebot beläuft sich auf ca. 2.400 €, allerdings ohne Haustür und ohne Dichtungen. Das 3. Angebot in Höhe von ca. 4.700 € beinhaltet alle Leistungen, aber die Dichtungen sind separat zu zahlen. Nach kurzer Aussprache spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig für den Auftrag mit die Summe in Höhe von ca. 3.100 € aus.

Für eine eventuelle Akustikdecke liegen verschiedene Angebote vor. Eine komplette Deckenunterspannung würde Kosten in Höhe von ca. 5.800 € verursachen. Einzelne Felder zu unterspannen würde ca. 9.848 € kosten. Ferner gibt es eine neue Technik, wo die Anbringung von Akustikplatten ca. 2.900 € kostet. Horst Jähnichen zeigt ein Muster. Alle sind sich einig, dass die Angelegenheit Akustikdecke im Bau- und Wegeausschuss weiter behandelt wird.

## 6. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Maren Fürst erkundigt sich, ob die **Jugendhütte** wieder aufgemacht werden kann. Vorausgesetzt, eine Toilette ist vorhanden, kann die Hütte wieder aufgemacht werden.
- Maren Fürst erkundigt sich, wann die defekte **Scheibe des Buswartehäuschens** ausgetauscht wird.
- Ferner berichtet sie von einem Gesprächstermin mit dem **Tourismusverein Friedrichstadt** bezüglich der Leistungen für die Mitgliedschaft des Vereins. Demnach plant der Verein 2019 Drage und Seeth im Urlaubsmagazin vorzustellen und zu bewerben. Schulen und Kindergärten werden finanziell unterstützt. Der Verein schlägt vor, die Hütte am Deljeweg zu bewerben und eine wetterfeste Platte zu montieren. Ferner kann die Gemeinde für Veranstaltungen die vorhandenen Pavillons kostenlos ausleihen, sowie Verkehrsschilder. Bei den Gema-Gebühren für Veranstaltungen kann die Gemeinde eine 20 % Ermäßigung erhalten. Für diese Leistungen ist der Mitgliedsbeitrag in Höhe von 315 € gerechtfertigt. Die Gemeindevertretung wird auf einer der nächsten Sitzungen über die Mitgliedschaft erneut abstimmen.
- Holger Treichel stellt die Beibehaltung der jetzigen Form der **Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses** zur Diskussion. Er ist der Meinung, dass sich das Dorfgemeinschaftshaus von der Sauberkeit in keinem guten Zustand befindet. Er selber hat es in der Vergangenheit gemietet und auch der Feuerwehrball fand statt. Jedes Mal ließ die Reinigung/Sauberkeit zu wünschen übrig. Die Böden klebten und die Stühle waren dreckig. Um noch länger gut vom DGH zu haben, schlägt er vor, nur eine Veranstaltung/einen Mieter am Wochenende anzunehmen, damit genügend Zeit für die Reinigung bleibt. Ferner würde er es begrüßen, nur an Einheimische zu vermieten. Maren Fürst lenkt ein, dass eine Reinigung nach jeder Veranstaltung stattfand und es auch keinerlei Beschwerden in der Vergangenheit gab. Nach einer Diskussion über die Sauberkeit des DGH, sowie die Vermietung und Terminvereinbarungen, einigt sich die Gemeindevertretung diese Angelegenheit im Jugend-, Sport-, Kultur und Sozialausschuss weiter zu erörtern.

## 7. Einwohnerfragestunde

- Die vorgeschlagene Vorgehensweise **der Vermietung des DGH** wird moniert. Wie soll es gehandhabt werden, wenn z.B. am Freitag der Preisdoppelkopf ansteht, kann dann am Samstag oder Sonntag dort nicht mehr gefeiert werden. Diese Überlegungen sollten mit berücksichtigt werden.
- Es wird die **Reinigung des Dorfgemeinschaftshauses** moniert. Jedes Mal, wenn z.B. das Rote Kreuz eine Veranstaltung im DGH hat, muss der Verein erst alle Tische wischen.

- Das **Problem der Reinigung** ist anzugehen. Es wird vorgeschlagen, dass die Reinigungskraft mit dem Veranstalter eine Abnahme vornimmt. Wie unter TOP 6 vereinbart, wird diese Problematik im Ausschuss weiter behandelt.
- Auf Nachfrage erläutert der Bürgermeister, dass für die Gemeinde leider momentan keine weiteren **Baugrundstücke** vorgesehen sind. Grund sind die Vorgaben der Landesregierung. Nähere Informationen zu einem neuen B-Plan liegen derzeit nicht vor. Es sollen Gespräche geführt werden.

#### **8. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Landtagswahl und für den Bürgerentscheid am 7.5.2017**

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt werden folgende Mitglieder der Gemeindevertretung:  
Bürgermeister Hans Hermann Paulsen (Vorsteher)  
Gemeindevertreter Horst Jähnichen (Schriftführer)  
Gemeindevertreter Holger Treichel  
Gemeindevertreter Heino Ellhöft  
Gemeindevertreterin Finja Spangenberg  
Gemeindevertreter Horst St. Johannis  
Gemeindevertreterin Maren Fürst  
Gemeindevertreter Steve Gröne  
Gemeindevertreter Jens-Uwe Beck  
Gemeindevertreter Jürgen Schlüter  
Gemeindevertreterin Birte Überleer  
Gemeindevertreter Heldt-Heinrich Cornils

#### **9. Nachbesetzung im Prüfungsausschuss**

Es wird Steve Gröne für die Nachbesetzung im Prüfungsausschuss vorgeschlagen. Bei einer Enthaltung stimmt die Gemeindevertretung dieser Nachbesetzung zu.

#### **10. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan Kameradschaftskasse der Feuerwehr**

Bürgermeister Paulsen erläutert die Angelegenheit kurz. Allen Gemeindevertretern liegt ein entsprechender Entwurf vor. Holger Treichel moniert, dass der handgeschriebene Entwurf zu dem gedruckten Entwurf mit versendet worden ist.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dem Einnahmen- und Ausgabenplan der Kameradschaftskasse zuzustimmen.

#### **11. Vergabe der Arbeiten für den Ausbau Dahrenweg**

Horst Jähnichen erkundigt sich, wer die Baumaßnahme überprüfen wird. Die Verwaltung nimmt die Ausschreibung vor und wird die Baumaßnahme begleiten. Heino Ellhöft hat sich den Weg Leher Feld angeschaut. Er moniert die geplante Maßnahme für Drage. Der Weg sei nicht wassergeführt und der Multifunktionsweg wird hierbei zerstört. Ferner muss wohl jedes Jahr nachgearbeitet werden. Er schlägt vor, die abgesackten Stellen rauszunehmen und mit Beton zu verfüllen. Maren Fürst moniert den Satz, den der Bürgermeister am Anfang des Ortstermins, bezüglich des Wirtschaftsweges, gesagt hat. Die Firma hat bei dem Ortstermin das Bauvorhaben vorgestellt und erklärt, dass dieser Weg auch für Fahrradfahrer und Fußgänger gut zu nutzen sein wird. Heino Ellhöft teilt diese Meinung nicht. Birte Überleer hat sich den Weg Leher Feld ebenfalls angeschaut. Sie findet diese hohe Investition von ca. 25.000 € nicht in Ordnung, zumal es wohl bei Regen etc. sehr rutschig werden kann. Sie

schlägt vor, den Fahrradweg in der Mitte aufzuschütten. Steve Gröne ist der Meinung, dass der Verbindungsweg für Fußgänger und Fahrradfahrer wichtig ist. Holger Treichel stellt eine grundsätzliche Frage bezüglich der Ausschreibung. Richtig ist es doch, dass nun eine Ausschreibung nach der VOB erfolgen muss. Es liegt ein Vorschlag einer Firma vor, aber es fehlen Vergleichsangebote mit gleichen Kriterien. Die Vergabe der Arbeiten muss daher erst mal zurück gestellt werden.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Ja-Stimmen bei 3 Nein-Stimmen zunächst eine Ausschreibung der Arbeiten vorzunehmen.

## **12. Bericht über Möglichkeiten aus dem Knickschutzprogramm**

Steve Gröne berichtet über neue Richtlinien, wonach die Knicks senkrecht geschnitten werden dürfen. Die Knicks dürfen bis zum letzten Tag des Februars geschnitten werden. Vom Gesetz her ist die Frist dann vom 1.10. bis zum 28./29.2. Er empfiehlt aber, den Zeitraum Januar/Februar zu wählen. Weitere Änderungen gab es nicht. Auf Wunsch erteilt Steve Gröne gerne weitere Auskünfte.

## **13. W-Lan Anschluss für Flüchtlingsarbeit**

Der Bürgermeister erläutert die Notwendigkeit eines W-Lan-Anschlusses für den Deutschunterricht der Flüchtlinge. Die bestehende Leitung kann nicht genutzt werden. Daher ist ein neuer Anschluss zu legen. Das vorliegende Angebot ist, laut Aussage der IT-Abteilung der Verwaltung, gut. Zu klären ist nun, ob es realisiert werden kann, einen zweiten Anschluss freizuschalten. Bis zur Prüfung der Voraussetzungen ist dieser Tagesordnungspunkt zu vertragen.

**Für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verlassen die Zuhörer/Innen um 21:15 Uhr den Sitzungsraum.**

**Nicht öffentlich**

## **14. Grundstücksangelegenheiten**

**Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es liegen keine Beschlüsse vor, über die informiert werden müssen.**

Der Bürgermeister schließt mit einem Dank an alle Anwesenden um 21.40 Uhr die Sitzung.

---

Bürgermeister

Schriftführerin